Missione Cattolica Italiana Allschwil-Leimental

La luce

La luce è un elemento essenziale nella progettazione architettonica.
L'importanza della luce naturale nei volumi dello spazio va oltre la sua funzione di illuminazione: la luce è un mezzo che permea gli ambienti di spiritualità ed emotività. Questo vale non solo per le opere moderne, ma rappresenta da sempre una sfida per il costruttore.
Pensiamo per esempio al tempio del faraone Ramses II, eretto ad Abu Simbel, in Egitto, nel tredicesimo secolo avanti Cristo (oltre 3'200 anni fa). Due volte all'anno il primo raggio di sole del mattino penetra all'interno fino ad illuminare il volto della statua del faraone posta nel santuario, la camera più interna. Secondo gli antichi egizi i raggi del sole avrebbero così ricaricato di energia la figura del faraone, in una data per lui importante. Negli anni '60, quando fu necessario spostare il tempio durante la costruzione della grande diga sul Nilo, la squadra di ingegneri non fu capace di riprodurre lo stesso orientamento del tempio, per cui il fenomeno si verifica ora un giorno dopo.
Un altro esempio è costituito dalla magia di luce che si verifica il 21 giugno, solstizio d'estate, nella cattedrale di Bari: in quel giorno, infatti, la luce penetra attraverso il rosone centrale sovrapponendosi al rosone musivo sul pavimento di fronte all'altare maggiore. Questo effetto si era perduto in epoca barocca, quando il rosone fu sostituito con una finestra diversa, ed è stato riscoperto nel 2005, dopo un restauro restitutivo e la dislocazione dei banchi per i fedeli.
Luce e ombra hanno un effetto fenomenologico sulla nostra psiche: attraverso l'architettura sono creati effetti che suggeriscono il senso di divinità negli edifici religiosi, per amplificare profonde esperienze di spiritualità.
Padre Valerio, nell'articolo editoriale della «Lettera alla Comunità» per l'estate 2023, ci parla invece della Luce con l'iniziale maiuscola, quella che emana da Dio, Luce del mondo, augurando a tutti «che l'estate riempia di Luce la vita di ognuno di noi per illuminare il prossimo anno pastorale di certezze e immergerlo nel grande mare della fiducia e della speranza nella convinzione che è Gesù Cristo che, se ascoltato, ci permette di continuare ad essere comunità viva, gioiosa e aperta al mondo.
Buona estate.»

AVVISI

Una piccola pausa
Nei mesi estivi i nostri orari subiscono variazioni e le nostre attività sono sospese. Più specificamente, informiamo che:

- gli incontri del gruppo TEPA riprendono a settembre;
- la S. Messa italiana si celebra di nuovo domenica 20 agosto a Santa Teresa, alle ore 11;
- il Coro «Santa Cecilia» si incontrerà già dalla seconda settimana di agosto, per preparare un programma speciale per la S. Messa del 27 agosto, che si celebra insieme con la comunità parrocchiale di Allschwil (i coristi saranno informati personalmente circa l'orario delle prove);
- per richieste e necessità urgenti, rivolgersi alla Parrocchia di Basilea da martedì a venerdì, fra le ore 10 e le 12.

Vi ringraziamo per la comprensione, e vi auguriamo una buona estate!

Offerte per la Missione e i progetti
Conto: «Miss. Catt. Italiana Allschwil – Leimental», IBAN CH23 0900 0000 4158 4561 9. Grazie!

AGENDA

Tutti i sabati
18.30 S. Messa, S. Pio X (Basilea)
Tutte le domeniche
10.00 S. Messa, S. Pio X (Basilea)
18.00 S. Messa, St. Clara (Basilea)
Tutti i giorni feriali
18.30 S. Messa, S. Pio X (Basilea)

Missione e Segreteria
P. Valerio Farronato, Parroco
P. Gustavo Rodriguez Juares, missionario
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci
segretaria e collaboratrice pastorale
Rümelinbachweg 14
4054 Basel, Tel. 061 272 07 09
mci.segreteria@bluewin.ch
https://parrocchia-sanpiox.ch
Orario di Missione e segreteria
da martedì a venerdì: ore 10.00–12.00

Pastoralraum Leimental

zVg

Obligatorische Weiterbildung, Thema «Nähe und Distanz»

für Mitarbeitende im Pastoralraum Leimental
Als Hauswart oder Katechetin, als Jugendarbeiter, Sakristanin oder Pfarreiseelsorger, im Präsesamt, in der Gemeindeleitung oder Chorleitung – 58 Personen, die in den vier Pfarreien unseres Pastoralraums haupt- oder ehrenamtlich tätig sind und regelmässig mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, waren am Samstag, den 3. Juni, im Pfarreiheim in Therwil zur obligatorischen Weiterbildung mit Monica Kunz, Fachfrau Gewaltprävention, www.meglio.ch, eingeladen. Auch Präsidien der Kirchgemeinden und Kirchgemeinderäte nahmen teil. «Ich bin freiwillig hier, Sie nicht!» – mit diesem Eingangsvotum sorgt die Referentin gleich zu Beginn für einen Lacher und führt uns dann in drei intensiven und spannenden Stunden durch einen perfekt vorgetragenen Lernprozess. Zu Beginn reflektieren wir, wie viel Nähe und Distanz wir individuell brauchen und wie wir dieses Bedürfnis stillen. Wie gehen wir mit Mangel und Frustration um? Das, was wir selbst als gute Distanz empfinden, kann für unser Gegenüber schon zu nahe sein und umgekehrt. Monica Kunz schärft unser Bewusstsein, dass seelsorgliche Beziehungen immer asymmetrische Beziehungen sind, d.h. wir sind in jeder Situation für das Wahren einer professionellen Distanz verantwortlich. Das gilt auch für Leitungspersonen in Freitzeitlagern, für die Lehrperson im Religionsunterricht. Wir diskutierten Fallbeispiele in Kleingruppen und wenden so die Theorie unmittelbar an. Im zweiten Teil des Vormittags zeigt Monica Kunz auf, wie Täterinnen und Täter vorgehen. Grenzüberschreitungen und Missbrauch werden in der Regel von langer Hand sorgfältig geplant. Wir lernen die Unterschiede von Grenzverletzungen, Übergriffen und strafrechtlich relevanten Formen sexueller Gewalt kennen und setzen uns dann mit präventiven Massnahmen und Möglichkeiten auseinander. Kinder und Jugendliche sollen wissen, dass sie alleine über ihren Körper bestimmen dürfen, ihre Gefühle wichtig sind, dass es angenehme und unangenehme Berührungen gibt und sie jederzeit das Recht haben, Nein zu sagen. Sie sollen lernen, was gute und was schlechte Geheimnisse sind, dass sie über Unangenehmes sprechen und sich Hilfe suchen dürfen und dass sie nie schuld sind, wenn so etwas passiert. Zuletzt sprechen wir über Interventionen, wenn Verdachtsfälle auftreten und wie professionell vorzugehen ist. Wir haben viel gelernt und an Sicherheit gewonnen bei einem Thema, das uns allen auf den Nägeln brennt. Und wir werden weiter daran arbeiten und darüber berichten. Für Fragen zu diesem Thema stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Elke Kreiselmeyer, Pastoralraumleiterin

Pastoralraum Leimental
Elke Kreiselmeyer
Pastoralraumleiterin
elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
Roger Schmidlin, Leitender Priester
Rita Kümmerli
Pastoralraumsekretärin
Tel. 061 721 11 66
sekretariat@rkk-therwil.ch

Binningen-Bottmingen

Eine andere Seite entdecken

Pixabay

Ferien sind eine wunderbare Erfindung! Das wussten schon die Erzähler/innen der biblischen Schöpfungsgeschichte. Gott ruhte nach seiner kreativen Arbeit am siebten Tag. Und dieser Ruhetag betraf nicht nur Gott, sondern auch Menschen und ihre Tiere, die sie zur Arbeit nutzten. Das war etwas Neues, vielleicht eine kleine gesellschaftliche Revolution, für die Israeliten und ihre Nachbarvölker. Nicht immer nur schaffen und krampfen ohne den Rhythmus von Tun und Lassen.

Die Ferien sind eine Weiterentwicklung dieser Idee. Zwei Botschaften aus der mythischen Erzählung könnten für uns heute wichtig sein. Leben gelingt nicht nur im Arbeiten, Schaffen und Gestalten. Leben gelingt auch, weil du es dir nicht verdienen musst und kannst. Leben gelingt auch, wenn wir die Hände in den Schoss legen, Dinge und Menschen sein lassen, unsere Seele baumeln lassen und wahrnehmen, was alles um uns herum gut und schön ist. In den Ferien dürfen wir diese andere, göttliche Seite, in uns entdecken. Ich darf mich beschenken lassen von der Natur, von meiner Familie, von einer fremden Kultur, von unbekanntem Essen, von herausfordernden Wegen, die … Geschenke, die ich bekomme, mich lebendig machen ohne mein Zutun und ohne meinen Verdienst. Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie diese andere Seite in Ihren Ferien erleben können «und bis wir uns wiedersehen, halte Gott Sie schützend in der Hand.»

Ingrid Schell, Gemeindeleiterin

AGENDA

Samstag, 1. Juli
17.45 Eucharistiefeier
in Bottmingen (F. Kwazu)
Sonntag, 2. Juli
10.30 Euchariestiefeier (F. Kwazu)
JZ Trudy Schärer, Josefine Kunzelmann
GD Marlies Adamus
Dienstag, 4. Juli
9.15 Eucharistiefeier (F. Kwazu)
Samstag, 8. Juli
17.45 Eucharistiefeier
in Bottmingen (F. Kwazu)
Sonntag, 9. Juli
10.30 Eucharistiefeier (F. Kwazu)
Dienstag, 11. Juli
9.15 Eucharistiefeier (F. Kwazu)

SPITALKAPELLE
Bruderholzspital, 1. Stock
Sonntag, 2. Juli
10.00 Gottesdienst mit Eucharistie
Sonntag, 9. Juli
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

MITTEILUNGEN

Neuer Pfarreiseelsorger
Wir freuen uns sehr, mit dem Theologen Albert Dani (48) die eine offene Stelle im Seelsorgeteam nach langer Vakanz per 1. November wieder besetzen zu können.
Er wird sich zu späterem Zeitpunkt selbst vorstellen.

Dominik Rast, Kirchgemeinderat, Ressort Personal

In eigener Sache
Sehr geehrte Angehörige der Pfarrei Heiligkreuz
Nach über 10 Jahren Präsidalzeit, zuerst als Präsident des Pfarreirates und in den vergangenen 6,5 Jahren als Präsident des Kirchenrates, werde ich per Ende Jahr zurücktreten und mein Amt zur Verfügung stellen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen danke ich herzlich. Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit und alles Gute. Herzliche Grüsse *Franco Cairoli*

Kollekte
1./2. Juli: Gassenküche Basel
8./9. Juli: Zentrum für psychische Gesundheit, Binningen

Ferienvertretung in unserer Gemeinde
Wir begrüssen herzlich Fidelis Bayo Kwazu als priesterlichen Mitarbeiter in den Sommerferien in unserer Gemeinde. Fidelis ist für uns kein Unbekannter.

zVg

Im vergangenen Jahr war ein schon einmal einen Monat bei uns zur Unterstützung. Wir freuen uns sehr, dass er sich wieder bei uns gemeldet hat und Lust hat, zu uns zu kommen. Danke, so werde ich gelassen in meine Kniebehandlung gehen können. Fidelis wird den ganzen Juli und in der ersten Augustwoche Gottesdienste feiern und für pastorale Anfragen und Notfälle zur Verfügung stehen.
Am Sonntag, 2. Juli, wird er im Gottesdienst von einem Mitglied des Kirchenrats begrüsst werden. Ich wünsche Fidelis eine gute und segensreiche Zeit in der Pfarrei Hl. Kreuz und danke ihm jetzt schon für seinen Dienst.

Ingrid Schell, Gemeindeleitung

Binninger Orgelsommer
Der nun bereits zum siebten Mal stattfindende Binninger Orgelsommer lädt jeweils an den Mittwochabenden im Juli zu nicht alltäglichen Konzerten in der Heilig-Kreuz-Kirche ein. Bekannte Orgelsolistinnen und -solisten aus der Region entführen uns auf musikalische Entdeckungstouren in die Welt verschiedener Orgellandschaften und der sie umgebenden Kultur. Die Ausführenden werden jeweils auch selbst zum Mikrofon greifen und ihr Programm moderieren.
Der Binninger Orgelsommer streift mit seinem besonderen «Reiseangebot» zur Sommerferienzeit dieses Jahr ganz verschiedene Interessengebiete. So wird es Ausflüge an die äussersten Grenzen Europas geben. Zum einen ins weit im Nordwesten gelegene Island, zum anderen – aus gegebenem traurigem Anlass – an den äussersten östlichen Rand Europas.
Für das erste Konzert am 5. Juli haben sich die Ukrainerin Maria Morozova (Orgel) und ihr aus Guatemala stammender Mann Josué Meléndez (Zink) ein ganz besonderes Programm ausgedacht. Sie präsentieren Musik aus dem 17. bis 20. Jahrhundert, in der sowohl die Orgel wie auch der vor allem im 17. Jahrhundert beliebte Zink Stil- und Epochengrenzen überschreiten. Ein Experiment, das nicht zuletzt wegen des Titels «Alles dreht sich um die Liebe» durchaus als Gegenentwurf gedacht ist zu der aktuellen Situation in der Ukraine.
Am Mittwoch, den 12. Juli, steht dann mit Orgelmusik für zwei Spieler eine überschaubare Nische der weit gefächerten Orgelliteratur im Fokus. Die Binninger Organisten Thomas Leininger und Markus Schwenkreis präsentieren originale Musik und eigene Bearbeitungen für die aussergewöhnliche Besetzung «zu vier Händen und vier Füssen».
Beginn jeweils um 19.30 Uhr. Weitere Infos zu allen vier Konzerten und Informationen zum Vorverkauf finden Sie auf www.musik-zu-heilig-kreuz.ch und auf den in der Kirche ausliegenden Flyern.

Markus Schwenkreis, Musik zu Hl. Kreuz

Frauenausflug ins Sprachpanorama Laufenburg
Am Freitag, 25. August, organisiert das Atelier Creatif einen Ausflug ins Museum Sprachpanorama in Laufenburg. Bei einer Führung werden uns verschiedene Bereiche der Sprache und Kommunikation präsentiert. Abgerundet wird unser Besuch bei einem anschliessenden Apéro.
Verbindliche Anmeldungen bitte ans Sekretariat, Telefon 061 425 90 00.
Wir treffen uns um 12.35 Uhr in der Wartehalle Bahnhof SBB Basel (Abfahrtszeit 12.50 Uhr, Gleis 1). Herzliche Einladung. Führung und Eintritt werden offeriert, Reisespesen und Apérobeitrag müssen selber übernommen werden.

Pfarrei Heilig Kreuz
Pfarramt/Sekretariat
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen
Tel. 061 425 90 00
Di–Fr 8.00–11.30
und 13.30–16.30
Während der Schulferien:
Mo–Fr 8.00–11.30
info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch

Seelsorgeteam
Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleiterin
Elke Kreiselmeyer, Theologin
Anouk Battefeld, Jugendarbeiterin
Andreas Oberfell, Jugendarbeiter

Sozialdienst
Monika Heitz
Tel. 061 425 90 01
m.heitz@rkk-bibo.ch

Oberwil

Pascal Ryf

Pascal Ryf-Stocker ist neuer Landratspräsident BL

Lieber Pascal
Es erfüllt uns mit grossem Stolz, dass Du der neue Landratspräsident des Kantons Baselland sein wirst.
Du bist in unserem Dorf und in unserer Pfarrei St. Peter und Paul aufgewachsen und hast unzählige Stunden grossen Engagements in unsere Heimatpfarrei investiert.
Wir wünschen Dir für Dein wichtiges Amt von Herzen alles Gute und den reichen Segen Gottes, der Dich dabei begleiten möge.

Bernhard Engeler und Heinz Warnebold

AGENDA

13. Woche im Jahreskreis
Samstag, 1. Juli
18.15 Messfeier
Sonntag, 2. Juli
11.00 Messfeier (Pfr. Richard Baumann), Liveübertragung
17.00 Misa en español
Dienstag, 4. Juli
9.15 Messfeier für die Frauen
Donnerstag, 6. Juli
9.15 Messfeier
9.45 Rosenkranzgebet
Freitag, 7. Juli
18.30 Messfeier

14. Woche im Jahreskreis
Samstag, 8. Juli
18.15 Messfeier
Sonntag, 9. Juli
11.00 Messfeier, Liveübertragung
17.00 Misa en español
Dienstag, 11. Juli
9.15 Messfeier für die Frauen
Donnerstag, 13. Juli
9.15 Kommunionfeier
9.45 Rosenkranzgebet
Freitag, 14. Juli
18.30 Messfeier

MITTEILUNGEN

Reisesegen
Wie jedes Jahr laden der Blauring und die Pfadi sowie die reformierte und katholische Kirche zum traditionellen Reise- und Feriensegen mit anschliessendem Grillspass ein. Der Reisesegen ist am Freitag, den 30. Juni, um 19.15 Uhr in der Kirche. Wir danken den beiden Präsides Véronique Alessio und Manuel Haidlauf für die wertvolle Unterstützung. Wir danken auch unseren Jugendvereinen für das Mitorganisieren. *Bernhard Engeler*

Blauringlager und Pfadilager
In den ersten beiden Wochen der Sommerferien werden unsere Kinder- und Jugendvereine Pfadi TEO Bärgstei und Blauring Oberwil ihre Solas durchführen. Sie ermöglichen vielen Kindern und Jugendlichen damit eine wunderbare Zeit der Gemeinschaft, der Entdeckungen und der Abenteuer. Im Namen der Pfarrei Oberwil danke ich allen Leiterinnen und Leitern sowie den beiden Präsides Véronique Alessio und Manuel Haidlauf für ihr Engagement in der Zeit der Vorbereitung und im Sommerlager. Ich wünsche allen Kindern und Jugendlichen eine unvergesslich schöne, erlebnisreiche und gesegnete Solazeit.

Bernhard Engeler, Diakon

Gebet zur Reisezeit
«Segne, o Gott, die vor uns liegende Reise. Segne die Fahrt und die Ankunft.
Segne die, die uns willkommen heissen, und uns, die wir ihre Gastfreundschaft annehmen, damit Christus in unsere Mitte komme – beim Reisen und beim Ausruhen. Amen.» *Kate Mcilhagga*

Das Seelsorgeteam wünscht allen Pfarreiangehörigen und deren Familien eine gesegnete und erholsame Sommerferienzeit.

Änderung der Gottesdienstzeiten
Bitte beachten Sie, dass während der Schulferien der Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr ausfällt.

Bitte beachten Sie
Während den Sommerferien findet keine Anbetungsstunde statt.

Herzlich willkommen
Am Sonntag, 2. Juli, wird Richard Baumann die Messe feiern. Wir danken ihm herzlich für das Feiern des Gottesdienstes in unserer Pfarrei.

Ein Taufelternabend
findet am Dienstag, 4. Juli um 20 Uhr im Härighaus statt.

Wandergruppe der Pfarrei St. Peter und Paul
Der Jahresausflug findet am Donnerstag, 13. Juli, statt. Nähere Auskunft erhalten Sie bei H. Meier, Tel. 061 401 11 15.

Fahrt ins Blaue: Rückblick
Die diesjährige «Fahrt ins Blaue» für die Pensionierten unserer Pfarrei fand am 6. Juni statt. Ziel: Unbekannt, denn es sollte eine Überraschung sein. Pünktlich starteten wir gutgelaunt vom Pfarreiheim und werweisten, wohin es wohl gehen würde. Die Reise führte uns zunächst nach Sempach, wo wir an einem lauschigen Plätzchen direkt am Ufer des Sees mit einem feinen Apéro verwöhnt wurden. Bald schon ging es aber weiter nach Beromünster, zur Kirche St. Michael, wo wir vom Probst des Chorherrenstifts begrüsst wurden. Probst Eichhorn erzählte uns viel Interessantes über die Kirche und ihre Geschichte, inklusive der Legenden, die sich um ihre Entstehung ranken, ihre Architektur – die Kirche ist romanischen Ursprungs, wurde im Barock neu ausgeschmückt und später dem Zeitgeist entsprechend mit Rokokoelementen ergänzt – das grossartig geschnitzte Chorgestühl, den Kirchenschatz, zu dem unter anderem über 400 herrliche, von Hand gestickte Messgewänder gehören (die noch immer in Gebrauch sind) und die wichtige Rolle, die das Stift auch heute in der Region noch hat. Das Wissen des Probstes schien keine Grenzen zu haben, und keine Frage blieb unbeantwortet. Leider mussten wir weiter, zum dritten und letzten Stopp unserer Reise, dem Gasthaus Löwen in Rickenbach, wo wir mit einem sehr feinen Essen verwöhnt wurden. Kurz vor acht Uhr kamen wir wieder in Oberwil an, zufrieden und mit vielen schönen Erinnerungen. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank an Dorli Amrein, die die Fahrt ins Blaue schon seit vielen Jahren für uns organisiert und es immer wieder schafft, neue Erlebnisse und feine kulinarische Genüsse zu finden, und an Markus Warnebold, den Co-Organisator, der Dorli tatkräftig unterstützt hat.

Raymond Reitzer, Pfarreiratspräsident

Raymond Reitzer

Goldene Hochzeit
Feiern Sie dieses Jahr Ihre goldene Hochzeit? Für diesen besonderen Anlass lädt Bischof Felix Gmür am Samstag, 2. September, um 15 Uhr zu einem Festgottesdienst in die Pfarrkirche St. Martin in Olten ein. Wenn auch Sie gerne daran teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt, Telefon 061 401 34 12 oder direkt bei der Bischöflichen Kanzlei, Baselstrasse 58, 4502 Solothurn, Telefon 032 625 58 41 oder E-Mail kanzlei@bistum-basel.ch an.

Opfer
Diöz. gesamtschweizerische Verpflichtung Fr. 235.65. Vokalensemble Fr. 301.80. Papstopfer Fr. 379.15.
2.7.: Caritas Flüchtlingssonntag
9.7.: Miva Schweiz ½ und Neve Shalom ½

Pfarrei St. Peter und Paul
www.rkk-oberwil.ch

Seelsorgeteam
Bernhard Engeler, Gemeindeleiter
Tel. 061 401 34 12
Heinz Warnebold, Leitender Priester
Tel. 079 322 39 32
Carmela Engeler-La Licata, Katechetin
Tel. 079 473 47 79

Sekretariat, Bielstrasse 1
Anna Dietrich, Tel. 061 401 34 12
pfarramt@rkk-oberwil.ch

Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3
Stephan Späti, Tel. 061 401 22 16

Therwil/Biel-Benken

Philippe Moosbrugger

Alle, welche dich suchen, versuchen dich

Alle, welche dich suchen, versuchen dich.
Und die, so dich finden, binden dich an Bild und Gebärde.

Ich aber will dich begreifen,
wie dich die Erde begreift;
mit meinem Reifen
reift
dein Reich.

Ich will von dir keine Eitelkeit,
die dich beweist.
Ich weiss, dass die Zeit
anders heisst
als du.

Tu mir kein Wunder zulieb.
Gib deinen Gesetzen recht,
die von Geschlecht zu Geschlecht
sichtbarer sind.

Dieses Gedicht von Reiner Maria Rilke geben wir Ihnen mit in eine hoffentlich erfüllte schöne Sommerzeit.

Anouk Battefeld, Gabriela Bröcker, Rita Kümmerli, Miriam Scholz, Christine Brodbeck, Roland Imboden, Marcel Zahnd, Fränzi Baltisberger, Jutta Achhammer, Philippe Moosbrugger, Ralph Stelzenmüller sowie Ralf und Elke Kreiselmeyer

AGENDA

Samstag, 1. Juli
Therwil
7.30 Reisesegen für Jungwacht und Blauring
Biel-Benken
17.00 Vorabendgottesdienste entfallen bis 19. August
Sonntag, 2. Juli
13. Sonntag im Jahreskreis
Therwil
10.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier, Predigt: Jutta Achhammer Dreissigster für Margrit Müller-Gutzwiller und Maria Stebler-Mehr
11.30 Taufsonntag mit Taufe von Valentin Andreas Bucheli
Montag, 3. Juli
8.15 Ökum. Morgengebet in der Dorfkirche Biel-Benken
Dienstag, 4. Juli
17.00 Rosenkranz in Therwil
Mittwoch, 5. Juli
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Norbert Malsbender
17.00 Rosenkranz in Therwil
Freitag, 7. Juli
15.30 Gottesdienst im Blumenrain Predigt: Dietrich Jäger
Sonntag, 9. Juli
14. Sonntag im Jahreskreis
Therwil
10.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier, Predigt: Roger Schmidlin Dreissigster für Martin Nussbaumer
Montag, 10. Juli
8.15 Ökum. Morgengebet in der Dorfkirche Biel-Benken
Dienstag, 11. Juli
17.00 Rosenkranz in Therwil
Mittwoch, 12. Juli
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier
17.00 Rosenkranz in Therwil
Freitag, 14. Juli
15.30 Gottesdienst im Blumenrain Predigt: Ralf Kreiselmeyer
19.30 Taizégebet in der Dorfkirche Biel-Benken mit Vorbereitungsteam
Kollekten
2.7. Verein Surprise Basel
9.7. Verein ALS Schweiz

MITTEILUNGEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben
Paul Gutzwiller, Therwil. Gott schenke ihm den ewigen Frieden und sei allen nahe, die um den Verstorbenen trauern.

Kofferabgabe von Jungwacht und Blauring für die Sommerlager
Koffer, Schlafsack und Mätteli sowie allfällige Medikamente für unsere Sommerlager müssen am Freitag, 30. Juni zwischen 17.30 und 18.30 Uhr abgegeben werden. Das persönliche Notfallblatt, eine Kopie des Impfausweises und der Krankenkassenkarte (mit Namen versehen) muss mit eingereicht werden! Die Kofferabgabe findet vor dem Pfarreiheim am Hinterkirchweg 33 statt.

Reisesegen Jungwacht und Blauring
Startpunkt für die Sommerlager ist der Reisesegen am Samstag, 1. Juli, um 7.30 Uhr in der Kirche St. Stephan. Dazu sind nicht nur alle Kinder, Leiterinnen und Leiter, die ins Lager fahren, ihre Eltern, Freunde und Verwandte eingeladen, sondern auch alle, die diese ganz spezielle Atmosphäre kurz, bevor es losgeht, (wieder einmal) erleben wollen.

Myrta Brunner, Präses

Sommerpause in Biel-Benken
Ab Samstag, den 1. Juli, pausieren wir mit den Vorabendgottesdiensten um 17 Uhr und beginnen wieder am Samstag, den 19. August, je nach Wetter vor dem oder im Schlössli Biel-Benken.

Das Pfarreisekretariat
bleibt während der Sommerferien montags und freitags geschlossen.

Sommerpause Donnschtigstisch
Wir begrüssen Sie gerne wieder am Donnerstag, 17. August.

Adieu Anouk! Unsere Sozialarbeiterin verlässt uns nach fast 10 Jahren
Es war eine Pionieraufgabe, die Anouk Battefeld vor zehn Jahren angetreten hat: Erstmals wurde die Stelle einer Sozialarbeiterin geschaffen, um Freiwillige unserer Pfarrei zu begleiten, den Donnschtigstisch zu organisieren, neue Angebote für Senioren/innen zu gestalten und uns in Biel-Benken zu vertreten. Anouks herzliche Ausstrahlung, ihre professionelle Herangehensweise und ihr ausgesprochener Teamgeist öffneten ihr schon bald Herzen und Türen. Nach nun bald zehn Jahren hat Anouk sich entschieden, zu neuen Ufern aufzubrechen. Wir danken Dir, liebe Anouk, für Dein Engagement und Deinen Einsatz und wünschen Dir für Deinen weiteren Weg nur das Beste.

Für den Kirchenrat und das ganze Seelsorgeteam Ralf und Elke Kreiselmeyer

Abschied und Neubeginn: Personelle Wechsel bei Wegbegleitung Leimental und Sozialarbeit der Pfarrei St. Stephan

zVg

Sozialpädagogin Corinne Ruch.

Wie an der Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni mitgeteilt, geht Gabriela Bröcker, Stellenleiterin der Wegbegleitung Leimental, Ende Jahr in Pension. Ihre Stelle haben wir im Mai ausgeschrieben. Mit Corinne Ruch hat sich eine erfahrene Sozialpädagogin beworben, die bereits in den Jahren von 2014 bis 2018 als Stellenleiterin der Wegbegleitung Arlesheim gewirkt hat und dort auch als pfarreiliche Sozialarbeiterin tätig war. Im Einvernehmen mit der Begleitkommission Wegbegleitung hat der Kirchenrat Corinne Ruch beide Stellen in Kombination angeboten und Corinne Ruch hat angenommen. Wir freuen uns, die neue Kollegin zum 1. November bei uns willkommen zu heissen. Mit 45% wird sie als Stellenleiterin der Wegbegleitung im Güggel präsent sein und mit 35% als Sozialarbeiterin in unserer Pfarrei wirken. *Ralf und Elke Kreiselmeyer*

Bitte beachten Sie die Hinweise bei der Rubrik Pastoralraum Leimental.

Pfarrei St. Stephan
Gemeindeleitung
elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
ralf.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
www.rkk-therwil.ch
Seelsorge
jutta.achhammer@rkk-therwil.ch
philippe.moosbrugger@rkk-therwil.ch
Sozialarbeiterin
Tel. 079 136 46 02
anouk.battefeld@rkk-therwil.ch
Wegbegleitung Leimental
Gabriela Bröcker, Tel. 061 723 96 90
wegbegleitung@ref-kirche-ote.ch
Sekretariat, *Tel. 061 721 11 66*
Rita Kümmerli, Miriam Scholz
sekretariat@rkk-therwil.ch
Sakristan/in, *Tel. 079 630 75 20*
Marcel Zahnd, Fränzi Baltisberger
Hauswart/in, *Tel. 079 578 65 67*
Christine Brodbeck, Roland Imboden,
hauswart@rkk-therwil.ch

Ettingen

S. Stöcklin

Silbernes Priesterjubiläum – Pfarrer Roger Schmidlin

Am Sonntag, den 11. Juni, ehrten wir im Gottesdienst unseren Pfarrer Roger Schmidlin anlässlich seiner Priesterweihe vor 25 Jahren. Musikalisch bereichert wurde die Messe durch die Organistin Christina Koch und den Ettinger Kirchenchor unter der Leitung von Tetyana Polt. Es wurde die Stöcklinmesse zu Gehör gebracht, deren Komponist im 19. Jh. Benediktinermönch und später Abt in Mariastein war. Einen weiteren musikalischen Beitrag gab es durch einen jungen Eritrer, der als Zwischengesang einen Hymnus an Maria sang. Als Konzelebranten wohnten der Messe bei: Dr. Jean-Paul Deschler (Protodiakon), Pfarrer Richard Baumann und Pfarrer Leo Rüedi, der einst Mentor unseres Pfarrers war und ihn damals in dieser Position mit dem nötigen Rüstzeug für das Amt eines Priesters versah. Bevor Pfarrer Schmidlin am Ende der Messe den Segen erteilte, überbrachte Judith Stöcklin, als Präsidentin des Kirchenrats, die Glückwünsche und Gratulationen der Pfarrgemeinde. Während ihrer Ansprache umriss sie in groben Zügen den Werdegang von Pfarrer Schmidlin und hob seine enge Verbundenheit zu den Ettingerinnen und Ettingern hervor.

Nach der Messe gab es unter einem strahlend blauen Himmel einen erfrischenden Apéro, welchen Ursula Huber arrangierte. Lange noch blieben die Gottesdienstbesucher/innen in geselliger Runde beisammen und nutzten die Gelegenheit, unserem Pfarrer Schmidlin persönlich zu gratulieren. Ein grosser Dank gebührt allen helfenden Händen, die sichtbar oder im Verborgenen diesen Anlass zu einem würdigen Fest machten. Und vergessen wir abschliessend auch nicht Gott dafür zu danken, dass *er* unseren Pfarrer Schmidlin berufen hat und ihn auf seinen Lebensweg nach Ettingen führte. *Johanna Stone*

AGENDA

13. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 1. Juli
18.00 Eucharistiefeier, hl. Messe für Ueli Stöcklin-Amhof
Sonntag, 2. Juli
10.00 Eucharistiefeier
Dienstag, 4. Juli, Hl. Ulrich, hl. Elisabeth von Portugal
18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Eucharistiefeier
Mittwoch, 5. Juli
Hl. Antonius Maria Zaccaría
9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz
Freitag, 7. Juli
Herz-Jesu-Freitag, hl. Willibald
19.00 Eucharistiefeier
JZ für Agnes Stöcklin-Hermann
14. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 8. Juli
Geburt Kilian und Gefährten
18.00 Eucharistiefeier
Sonntag, 9. Juli
10.00 Eucharistiefeier
Dienstag, 11. Juli
Hl. Benedikt von Nursia
18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Eucharistiefeier. Hl. Messe für Dagmar Müller-Hueber
Mittwoch, 12. Juli
9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz
Freitag, 14. Juli
Hl. Kamillus von Lellis
15.30 Eucharistiefeier
APH Blumenrain
19.00 Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Opfer 1./2. Juli
Jugend und Familie

Opfer 8./9. Juli
Anlaufstelle Baselland: Beratung Asyl und Migration

Gebetsanliegen der Schweizer Bischöfe und Territorialäbte für Juli
Ferien sollen eine belebende Auszeit sein. Wir bitten Gott um die Gabe des Loslassens für alle, die sich im Hamsterrad ihres Berufslebens drehen, und um das Geschenk der tiefen Regeneration für alle, die nicht in Ferien gehen können.

Apérotreff Peter und Paul am 9. Juli
Am Sonntag nach dem Gottesdienst um ca. 11 Uhr treffen wir uns wieder zum Apéro. Wir heissen Sie herzlich willkommen, auf ein gemütliches Zusammensein im Pfarreiheim anzustossen.

Herzlichen Dank
Liebe Angehörige der Pfarrei
Liebe Mitglieder des Kirchgemeinderats
Liebe Freunde und Bekannte
Zum 25. Priesterjubiläum habe ich viele Zeichen der Verbundenheit erhalten, Glückwunschkarten, Briefe und Geschenke. Sie alle haben mich spüren lassen, dass wir eine grosse Pfarreifamilie sind. Ich erlaube mir via Pfarrblatt allen ein herzliches Danke zu sagen, weil ich es sonst nicht schaffe, allen persönlich zu schreiben. Aufgrund der vielen Begegnungen kam mir das Evangelium in den Sinn, wo Jesus den Menschen, die für Gott alles zurücklassen, verspricht, das Hundertfache zu erhalten. Diesen Eindruck hatte ich in diesen Tagen. Sich verschenken an Gott und die Mitmenschen macht nicht einsam. Dafür sind Sie der Beweis.
Gerne hoffe ich, Ihren Wünschen entsprechend noch weitere Jahre im Weinberg des Herrn arbeiten zu dürfen.
Ich grüsse Sie alle ganz herzlich, indem ich Ihnen meine feste Verbundenheit zusichere. *Pfr. Roger Schmidlin*

Jubilar
Am 3. Juli feiert Edgar Chariatte seinen 91. Geburtstag. Wir wünschen dem Jubilar alles Gute, viel Glück und Gesundheit und Gottes Segen.

Möchtest du bei uns gerne Ministrant/in werden?
Wenn du Lust hast, mit anderen Kindern bei der Messfeier mitzuhelfen und während dem ganzen Jahr viele Aktivitäten mit Freunden zu teilen und im Sommer in einer Ferienwoche viel Schönes und Tolles zu erleben, dann würde ich mich sehr freuen, dich als neue Ministrantin oder neuen Ministranten begrüssen zu dürfen.
Bist du interessiert? Fülle dann schnell den Anmeldetalon aus – du findest ihn auf unserer Website www.rkk-ettingen.ch oder in der Kirche – und wirf ihn in den Briefkasten des Pfarrhauses an der Kirchgasse 17 in Ettingen, gib ihn deiner Religionslehrerin ab oder sende ihn uns per Mail an info@rkk-ettingen.ch. Den Aktivitätenplan für das kommende Schuljahr findest du ebenfalls auf unserer Website. *Pfr. Roger Schmidlin*

Erstkommunion 2024
Nach den Sommerferien beginnt die Vorbereitung der Erstkommunion 2024. Wir laden Sie herzlich ein zum Elternabend am Mittwoch, 30. August, um 20 Uhr im Pfarreiheim, Ettingen.
Zukünftige Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten wurden bereits informiert. Sollte Ihr Kind nicht die Schule in Ettingen besuchen, in die 3. Klasse kommen und möchte die Erstkommunion machen, melden Sie sich bitte im Pfarramt unter Tel. 061 721 11 88.

Pfarrei St. Peter und Paul

Pfarreileitung
Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat
Irene Brodmann
Di/Do 8.00–11.30 und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17, 4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88, Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane
Agnes Reinprecht, Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin, Tel. 061 721 78 31

Katechetin
Annekäthy De Pretto, Tel. 078 709 25 27